

Kugelapfel



Wissenswertes und Herkunft

Diese Sorte wurde bereits 1875 beschrieben und war zu dieser Zeit vor allem im Gebiet von Baden-Württemberg verbreitet. Sie wurde besonders zur Mostverarbeitung sehr geschätzt.

Fruchtbeschreibung optisch

Grösse: gross bis sehr gross, Höhe 70 mm, Durchmesser 84 mm

Form: abgeplattet kugelförmig

Rippung:

fehlend	schwach	mittel	stark	s. stark
---------	---------	---------------	--------------	----------

Grundfarbe: grüngelb

Deckfarbe: rot

Intensität: schwach

Ausprägung und Anteil: marmoriert, gering (bis 25%)

Berostung der Wangen:

fehlend	gering	mittel	stark	s. stark
---------	---------------	--------	-------	----------

Berostung im Bereich der Kelchgrube:

fehlend bis stark (bis 75%)

Berostung im Bereich der Stielgrube:

fehlend bis stark (bis 75%)

Stiellänge und -dicke:

mittel (20-24 mm), mittel

Fruchtfleisfarbe:

gelblich-weiss

Bemerkungen Frucht:

Die Stiellänge ist variabel, auffällig grosse Kernfächer mit starken Ausblühungen, weiss umhöfte und verholzte Lentizellen.



Fruchtbeschreibung Degustation

Hautdicke:

dick

Fruchtfleisfestigkeit:

sehr weich	weich	mittel	fest	sehr fest
------------	-------	--------	------	-----------

Textur des Fruchtfleisches:

mittelfein, mürbe

Saftigkeit:

s. trocken	trocken	mittel	saftig	s. saftig
------------	---------	--------	--------	-----------

Geschmack:

s. sauer	sauer	ausgegl.	süss	s. süss
----------	-------	----------	------	---------

Art des Geschmacks:

fein aromatisch

Adstringenz:

fehlend	schwach	mittel	stark	s. stark
---------	---------	--------	-------	----------

Erntereife:

spät bis sehr spät

Lagerfähigkeit:

k.A.

Verwendung:

Koch- und Mostapfel

Gesamturteil:

Tafelapfel: schlecht (subjektive Bewertung)

Toleranz gegenüber Krankheiten

Schorf:

schwach anfällig

Mehltau:

mittel anfällig

Feuerbrand:

Triebtestung: niedriger bis mittlerer Befall (2 Tests)

Marssonina:

k.A.

Baumeigenschaften (auf M9):

Wuchsform:



Wuchsstärke:

s. schwach	schwach	mittel	stark	s. stark
------------	---------	--------	-------	----------

Kurztriebgarnerung:

s. schwach	schwach	mittel	stark	s. stark
------------	---------	--------	-------	----------

Blütezeitpunkt:

mittel bis spät

Bemerkungen Baum:

Der Hochstamm wächst sehr lebhaft bildet eine hochgewölbte, kugelförmige Krone und ist sehr fruchtbar. triploid

Weiterführende Daten

www.pgrel.admin.ch



Gengruppe: 213 (CH)

COLLNUMB: 36970

Diese Sorte wird im Inventar auch unter folgenden Namen erhalten: Chrischona, Chrischonaapfel, Normandiner, Tischmacher, Wachsapfel

Literaturangaben:

Lucas E., Oberdieck J.G.C. (1875) *Illustriertes Handbuch der Obstkunde*. Verlag von Eugen Ulmer, Stuttgart, S. 553

k.A. = keine Angaben

s. = sehr

Impressum

Herausgeber:	Agroscope & FRUCTUS
Redaktion:	J. Schierscher, R. Andreoli, J. Gassmann
Auskünfte:	Agroscope, Genressourcen Obst
Foto:	www.pgrel.admin.ch
Version:	Februar 2023